



Formale Methoden

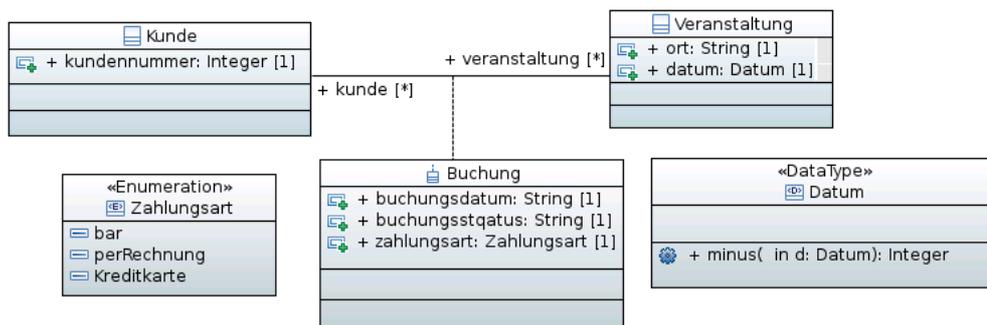
SS 2015 – Übungsblatt 12

Ausgabe: 14. Juli 2015

keine Abgabe (optional, klausurähnliche Aufgaben)

Aufgabe 1. Assoziationsklassen

Was ist eine Assoziationsklasse wie zum Beispiel:



Welche Vorteile hat sie?

Schreiben Sie die OCL-Constraints:

- Das Buchungsdatum darf nicht länger als zwei Jahre in der Vergangenheit liegen.
- Veranstaltungsdaten dürfen nicht in der Vergangenheit liegen.
- Für Veranstaltungen in den nächsten drei Tagen muss die Zahlungsart `bar` gewählt werden.
- Kunden mit Kundennummern größer als 10000 dürfen die Zahlungsart `Kreditkarte` wählen.

Schreiben Sie ein analoges UML-Diagramm für den Fall, dass Assoziationsklassen von Ihrem UML-Tool nicht unterstützt werden oder beschreiben Sie den in der Vorlesung benutzten Workaround für die aktuelle Papyrus-Version.

Aufgabe 2. *OclHelper*

Was sind OclHelper? Definieren Sie (in OCL-Syntax) ein Helper-Attribut und eine Helper-Methode für das Modell „Kunde/Buchung/Veranstaltung“ von Aufgabe 1.

Wo überall dürfen sie benutzt werden?

Aufgabe 3. *OCL-Constraints*

Entwerfen Sie in UML-Form ein Softwaresystem zu:

- Rathaus
- Etage
- Pförtnerloge
- Büro
- Bürger
- Waschraum
- Toilette
- Cafeteria

Zeichnen Sie das zugehörige UML-Klassendiagramm!

Geben Sie umgangssprachlich (in eigenen Worten) den Inhalt der folgenden OCL-Constraints wieder:

- Jedes Rathaus enthält genau eine Pförtnerloge.
- Jede Etage enthält mindestens einen Waschraum.
- In jeder Etage mit einem Büro gibt es mindestens 2 Toiletten.
- Im Rathaus stehen zwei Cafeterien zur Verfügung.
- Es gibt keine bürolosen Etagen.
- ...

Aufgabe 4. *(umgangssprachliche) Bedeutung von OCL-Constraints*

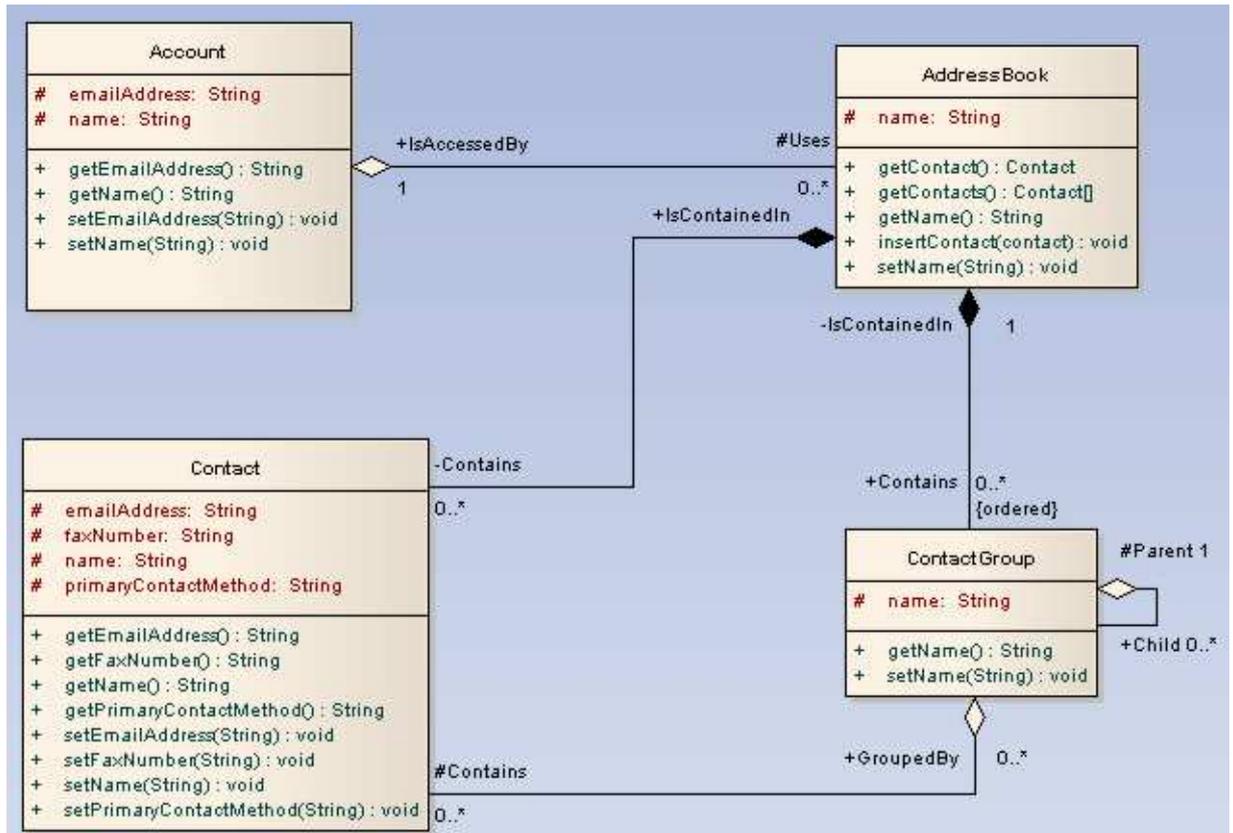
Erläutern Sie in eigenen Worten (umgangssprachlich) die Bedeutung der folgenden OCL-Constraints/Ausdrücke:

- **context** Model::Pruefungsergebnisvermerk
inv : student.kursnote [pruefungsnummer] = self
- **context** Model::Pruefungsergebnisvermerk
inv : Model::Pruefungsergebnisvermerk.allInstances()
 ->isUnique (pruefungsnummer)
- **context** Model::Universitaet
inv : student->size() > 0 **implies**
 student.kursnote->size() > 0 **implies**
 student.kursnote->asSet()->isUnique (pruefungsnummer)
- **context** Model::Universitaet
inv : name <> ''
inv : student->size() >= 0
inv : immatrikulation->isUnique (matrikelNummer)
inv : student.universitaet->includes (self)
inv : student[03123456].familienname = 'Bauer'

- **context** Model :: Pruefungsergebnisvermerk
- inv** : kurs <> ''
- inv** : 1 <= note **and** note <= 5
- inv** : matrikelNr > 0
- inv** : student.immatrikulation.matrikelNummer->includes(matrikelNr)
- inv** : pruefungsnummer > 0

Aufgabe 5. Aggregationen und Kompositionen

Was ist im Modell



(aus: http://www.sparxsystems.com.au/resources/uml2_tutorial/uml2_classdiagram.html)

der Unterschied zwischen den Rollen Account::Uses und AddressBook::Contains?
 Was sind die grundlegenden Observatoren der vier Klassen? Schreiben Sie Invarianten und Codeverträge für die Klasse Account. Wie sollte der Codevertrag des Destruktors ~AddressBook aussehen?